

Ausbildungsbetrieb (ATO)

(inkl. Kontaktdaten des Ausbildungsleiters)

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz
Fachgruppe Luftverkehr
Gebäude 890
55483 Hahn-Flughafen

Nachtflugberechtigung

Ausbildungsnachweis

Anlagen: Kopie PPL / LAPL (Vorder- und Rückseite, aktuelles Tauglichkeitszeugnis (Medical))

Name, Vorname

Geburtsdatum /Geburtsort

Anschrift (Hauptwohnsitz)

Ort, Datum

Unterschrift des Flugschülers

Telefon / E-Mail

Theoretischer Unterricht am:

Datum

Praktische Ausbildung:

Beginn

Ende

Flugstunden (mind. 5 h)

davon mit Lehrberechtigtem (mind. 3 h)

Einweisung Überlandflug (Datum)

Flugzeit und Strecke mit Angabe der Kilometer (mind. 1 h und 50 km)

Nachtstarts/-landungen

Anzahl im Alleinflug (mind. 5)

Ich versichere, dass die Ausbildung gem. EU-VO 1178/2011 und den AMC /GM zum Part FCL durchgeführt wurden.
Die Voraussetzungen zur Erteilung der Berechtigung liegen somit vor.

Ort, Datum

Unterschrift des Ausbildungsleiters

Hinweise:

Bei LAPL-Inhabern ist vor dem Absolvieren der Nachtausbildung die grundlegenden Instrumentenflug-Ausbildung zu absolvieren, die für die Erteilung der PPL notwendig ist, FCL.810 a) (2).

Zum Eintrag der Nachtflugberechtigung ist der "Antrag auf Erteilung einer Lizenz" einzureichen.